

Pankl Racing Systems AG – 1. Halbjahr 2012

Kapfenberg, 20. August 2012

- Umsatz +25%, EBIT +45% im ersten Halbjahr
- Hervorragende Entwicklung der österreichischen Luftfahrttochter
- Ausbau der Standorte Bruck an der Mur und Kapfenberg

in TEUR	H1 2012	H1 2011	VDG	Q2 2012	Q2 2011	VDG
Umsatzerlöse	68.701	54.919	+25%	32.193	25.753	+25%
EBITDA	11.626	8.847	+31%	4.950	3.269	+51%
EBIT	7.022	4.848	+45%	2.573	1.306	+97%
Ergebnis nach Steuern	4.433	2.880	+54%	1.623	514	+216%
EBITDA-Marge	17%	16%	-	15%	13%	-
EBIT-Marge	10%	9%	-	8%	5%	-

Erfreuliche Entwicklung setzt sich fort – Umsatz +25%, EBIT +45%

Die Pankl-Gruppe konnte in der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres in allen Ertragskennzahlen deutlich zulegen. So stieg der Umsatz um 25% von 54,9 m€ im Vorjahr auf 68,7 m€. Beide Segmente (Racing/High Performance und Aerospace) trugen zu dieser positiven Entwicklung bei. Das EBIT konnte sogar um 45% von 4,8 m€ auf 7,0 m€ gesteigert werden, was einer EBIT-Marge von 10% (H1 2011: 9%) entspricht. Die Division Aerospace ist mit einer Vervierfachung des operativen Ergebnisses gegenüber dem Vorjahreswert besonders hervorzuheben.

Stabil laufendes Racing/High-Performance Geschäft

Das Segment Racing/High Performance konnte die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr um 25% von 46,1 m€ auf 57,7 m€ steigern. Der unmittelbare Quartalsvergleich zeigt, dass die Zuwächse in den Umsatzerlösen im zweiten Quartal (+23%) gegenüber dem absatzstärksten ersten Quartal (+26%) weitgehend stabil gehalten werden konnten. Dies ist neben einem gut laufenden Racing/High-Performance Geschäft auch auf die im ersten Halbjahr des Vorjahres noch nicht konsolidierte Akquisition der Kurbelwellenfirma „Pankl Engine Systems, Inc.“ zurückzuführen. Trotz anfallender Kosten zur Integration der Kurbelwellenfirma konnte eine weitere Verbesserung des operativen Ergebnisses um 16% von 4,5 m€ auf 5,3 m€ erzielt werden, was einer EBIT-Marge von 9% entspricht.

Hervorragende Entwicklung der österreichischen Luftfahrttochter

Im ersten Halbjahr 2012 konnte die Division Aerospace sowohl ihre Umsatz- als auch ihre Ergebniswerte gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres steigern. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 25% von 8,9 m€ auf 11,1 m€, was vor allem auf die hervorragende Entwicklung der österreichischen Luftfahrttochter zurückzuführen ist. Insbesondere durch die Qualifizierung mehrerer neuer Bauteile bei europäischen Helikopterherstellern konnte der Umsatz in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres verdoppelt werden. Die Entwicklung der amerikanischen Luftfahrttochter verläuft weiterhin sehr stabil. Das operative Ergebnis verbesserte sich markant von 0,3 m€ auf 1,3 m€, was einer EBIT-Marge von 11% entspricht (H1 2011: 4%).

Ausblick

CEO Wolfgang Plasser: „Da wir in allen Geschäftsbereichen in sehr vielen neuen Projekten erfolgreich engagiert sind, konnten wir trotz allgemeiner Krisenstimmung im ersten Halbjahr das stärkste Wachstum und das beste Halbjahresergebnis unserer Unternehmensgeschichte erzielen. Im zweiten Halbjahr erfolgen die Inbetriebnahme unserer großen Investitionsprojekte und der Anlauf weiterer großer Kundenprojekte. Wir gehen davon aus, dass wir auch in der zweiten Jahreshälfte ein signifikantes Wachstum und eine positive Ergebnisentwicklung darstellen können.“

Der Finanzbericht des ersten Halbjahres 2012 ist auf der Homepage der Gesellschaft unter <http://www.pankl.com/Finanzberichte.485.1.html> abrufbar.

Für weitere Informationen:

DI (FH) Brigitte Putz
Investor Relations
Tel.: +43 3862 33 999 317
e-mail: ir@pankl.com
Internet: www.pankl.com